

folgt: Leoni papae — Nicephorus — episcopus Constanti-
nopleos 'Magnus quidem' etc. Dann f. 89. Gregor IV.
J. † 2579 ist benutzt. f. 93'. Benedict III. J. 2669.
2664. f. 96 ff. Nicolaus I. J. 2735. 2871. 2873. 2870.
2824. 2872. 2788. u. s. w. in derselben Reihenfolge wie im
Cod. 1557, nur J. 2870 ist nicht wie dort wiederholt. Auch
J. 2824 fehlt, da schon vorweggenommen. An seiner Stelle
stehen zwei andere Briefe J. 2756 und 2720. Die Briefe
Hadrians II. folgen hier nicht. J. 2882 fehlt; f. 190
schliesst J. 2879 die Sammlung. f. 195 folgt noch ohne
Ueberschrift der Brief Isidors an Bischof Leudfred, Migne
83, 893; endet unvollständig: preparatio sacrificii (897 Z. 9).

4166—4168A Ricardus de Pofis, vgl. oben S. 618.

4280A membr. s. X. (S. Remigii Remensis, Colbert 3029).
Schon öfter benutzt, vgl. insbesondere Maassen, Wiener
S.-B. LIV, 256 ff., auch LL. I, p. XXIV. Die Briefe Nico-
laus I. J. 2810 und 2809 f. 79. 80 sind vergl., und der
Brief des Klerus von Sens (Sirmond, Conc. III, 394 aus
diesem Cod.) abgeschrieben.

4860 membr. s. X. f. 119'. Hraban's Prolog zum Liber
de Computo, Migne 107, 669 ist vergl.

5095 membr. s. IX. ex. (Geschenk des Bischofs Dido
882—893 an die Kirche S. Maria in Laon). Die Briefe
Hincmars sind schon früher von Gundlach collationiert.
f. 3. Brief des Anastasius bibliothecarius ad Iohan-
nem diaconum urbis Romae, Migne 129, 557. f. 106. Nico-
laus I. J. 2785. f. 137'. Federprobe: 'Hanc probo tinctu-
ram, quam bis tenet ollula coctam', also ein Beleg für
zweimaliges Kochen der Tinte.

5129 membr. um 1200 (aus S. Amand; vgl. auch
Arch. VII, 56). Zu den Angaben des Katalogs ist Folgen-
des hinzuzufügen: f. 66. Nomina epp. Ierosolimitanorum.
f. 67'. Bericht über das Kölner Tanzwunder, vgl. den Catal.
hagiogr. Bruxell. II, 382. f. 68'. Gedichte: 'Hierusalem
luge — arma crucis'. f. 69. 'Gloria Francorum — flos sine
fructu'. f. 88'. Die nomina pontificum sind bis Inno-
cenz III. in einem Zuge geschrieben, von da ab von wech-
selnden Händen fortgeführt; danach bestimmt sich das
Alter der Hs. f. 101. Die Epitaphien und sonstigen Ge-
dichte sind sämtlich von Hildebert von Le Mans, bei
Migne 171, 1391. 1393. 1441 etc. aus diesem Cod. gedruckt.

5134 membr. s. XIII. (de la Mare 337). f. 42. Hra-
ban's Prolog zu der Nachahmung von Cyprians Gastmahl
(vgl. N. A. XII, 495 f.) ist vergl. Die Hs. ist mit Zeich-
nungen geschmückt.